

Steinobst

Pflaumenwickler

Der Pflaumenwickler-Flug ist weiterhin stark und die Schäden der 1. Generation sind nun deutlich an den Früchten zu erkennen (diese fallen vor der Reife ab). Angesichts der extremen Temperaturen hat sich der Lebenszyklus beschleunigt. Die Raupen der 2. Generation können ab sofort bekämpft werden (siehe [SOPRA](#)). **Spritztermine:**

- Frühen Lagen: jetzt, Ende Woche 26 (~ **26. Juni**)
- Mittel früh bis mittel späte Lage: Anfang Woche 27 (~ **30. Juni**)

Bekämpfung

Die Verwirrungstechnik bildet die Grundlage für die Bekämpfung und sollte wo möglich eingesetzt werden. Auf der Grundlage des Vorjahrsbefall, der Umgebung und der Fallenfänge müssen die Früchte noch zusätzlich mit Insektiziden geschützt werden.

Achtung! Zorro ist nur bis am 1. Januar 2027 zur Anwendung zugelassen, also konkret **NUR noch dieser Saison!**

Emamectinbenzoat - Wartefrist: 21 Tage
(z.B. **Affirm**) - Wirkungsdauer: ~ 14 Tage
- Maximal 2 Behandlungen pro Parzelle und Jahr (Hoch- und Halbstamm: Max. 1 Behandlung)

Spinetoram - Wartefrist: 7 Tage
(**Zorro**) - Wirkungsdauer: ~ 18-21 Tage
- Maximal 3 Behandlungen pro Parzelle und Jahr

- ⇒ [Allgemeinverfügung 2026 Pflaumenwickler](#)
- ⇒ [Bekämpfungsstrategie Pflaumenwickler](#)

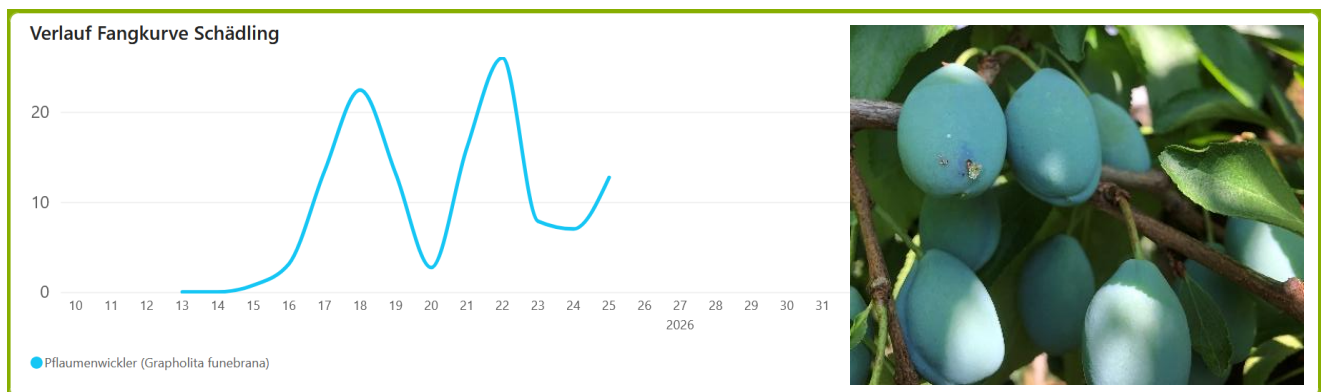


Abb. 1: Auszug aus [Schädlingsmonitoring Obstbau Aargau](#), Pflaumenwickler

KEF (Kirschessigfliege)

Der KEF-Druck steigt! Es ist weiterhin höchste Aufmerksamkeit auf den KEF-Kontrollen zu geben und dementsprechend die Kulturen lückenlos zu schützen.



Bekämpfung

Vorbeugende Massnahmen:

- Gras kurzhalten
- Wo möglich, Kulturen einnetzen
- Kurze Ernteabstände
- Entfernen von beschädigten, überreifen Früchten aus der Anlage
- In der Umgebung, Drucksituation mit Fallen überwachen

Direktmassnahmen:

- ⇒ [Bekämpfung Kirschenfliege und Kirschessigfliege \(KEF\)](#)
- ⇒ [Allgemeinverfügung 2026 Kirschessigfliege](#)